

dstruett

5467

Name

Doris Struett

Adresse

Strasse Alte Landstrasse 421
Ort 8708 Männedorf
Telefon 044 380 25 95
Mobile 079 256 17 28
E – Mail dstruett@hotmail.com

Ausbildung

2006 / 2005 Focal - Weiterbildung : Camera Acting und Stimme
2004 Weiterbildung : Schnittprogramm: Final Cut Pro 3
1999 Weiterbildung : Drehbuch-Aufbau / Thomas Geser
 Weiterbildung : Video/ Gitta Gsell
1998 Weiterbildung : Drehbuch / Thomas Geser
1990 - 94 Ausbildung und Diplom, Hochschule für Musik und Theater, Zürich
1985 - 89 Ausbildung und Diplom zur Gestalterin, Basel
1984 - 85 Vorkurs A Kunstgewerbeschule, Basel
1978 - 84 Gymnasium, Basel

Theater

2006 „Babylon Bagdad Zürich“, ein Projekt nach dem Roman „Babylonische Wandrung“ von Alfred Döblin, eine Koproduktion des Stadttheater Chur und „ressort k“, Premiere 17. November 2006, Regie: Manfred Ferrari, Rolle: Diverse
2005 „Mistery“, eine szenische Begehung mit Video - und Toninstallation, Kunsthaus Zürich, Konzept und Realisation: Doris Struett, Spiel : Markus Mathis, Doris Struett, Gesang : Sandra Steiner-Struett
 „Dadüdada, Die Rettung der Welt“ The Lucky Artist Company, Cabaret Voltaire, Zürich, Idee Videoinstallation/ Keller: Doris Struett, Regie : Hannes Glarner, Norina Nobashari Rolle : Retterin
 MNEMOSIA“, ein Musik-Theater Projekt, Theater N.A.G.U.A.L., Regie : Udo van Ooyen, Rolle : 1. Klon Kiu

- 2004 „Mammutjäger economy class“, Netzerbühne St.Gallen, Spiel : Erich Furrer und Erich Hufschmid, Endregie : Doris Struett
- „Ich bin im Sommer Eis, im Winter Feuer“, szenische Lesung, lange Nacht der Museen, Literaturmuseum Strahof, Zürich Konzept und Umsetzung : Doris Struett, Spiel : Markus Mathis, Doris Struett
- 2003 Szenische Lesungen zu den Ausstellungen :
„Liebesbriefe“ und „Theodor W. Adorno“, Literaturmuseum Strahof, Zürich
Konzept und Umsetzung : Doris Struett Spiel : Markus Mathis, Christof Oswald und Doris Struett
- „Mammutjäger in der S-Bahn“, Netzerbühne St.Gallen, Erich Furrer und Erich Hufschmid, Endregie : Doris Struett
- 2002 Schweizer Erstaufführung „Transits“, TIF-Theater, Schaffhausen, Regie : Udo van Ooyen, Rolle: junge Frau
- 2001 Schweizer Erstaufführung „Alles. In einer Nacht“ , Monolog-festival, Schauspielhaus Zürich, Regie : M.Gösken Rolle : FRAU
- Schweizer Erstaufführung „Wie der Wind im Ei“, Gessnerallee, freies @ ensemble, Regie : M.Gösken Rolle : Schwägerin
- „Heim-matt, Heim-@, Heim-w, Heidi & Peter“, eine Theaterperformance, Keller 62, Konzept und Realisation: Erich Furrer, Doris Struett, Spiel : Erich Furrer, Pascal Steiner (Patent Ochsner) und Doris Struett,
- 2000 Schweizer Erstaufführung„Gott ist ein DJ“, Hope&Glory-Festival 2000, freies @ ensemble, Regie : M.Gösken, Rolle : SIE
- 1999 Gründung der Theatergruppe freies @ ensemble mit M. Gösken
- 1997 - 1999 Engagement am Nationaltheater Mannheim u.a. Arbeiten mit Barbara Frey, Bruno Klimek, Jasmine Hoch, Volker Schmalöer, u..a.
- 1994 - 2006 Stückverträge am Schauspielhaus Zürich und an OFF - Theatern in der Schweiz (u.a. Winkelwiese, Zürich Neumarkt, Zürich Gessnerallee, Zürich, Schlachthaus, Bern, Atelier – Theater, Bern, Momoll – Theater, Wil)
- 1994 - 1995 Engagement am Staatstheater Darmstadt u.a. Arbeiten mit Urs Schaub und Bruno Klimek
- 1992 Förderpreis : Migros-Schauspiel-Stipendium

Sonstige Tätigkeiten

- 2004 - 2006 Sprecherin für das Immobilienmagazin Wohntraum-TV, Tele Züri
- 1998 - 2006 Mitglied Professioneller SprecherInnen, Schweiz
Sprecherin für : Schweizerische Blindenhörbibliothek, Zürich
Diverse Hörspiele DRS 1, Migros-Lingua-Deutsch-Kurse,
Hörinstallationen, Voice- over für Dokumentarfilme SF1,
Audioguide für Museen, Werbespots für Radio und Fernsehen
- 1995 – 2003 Schulungsfilme Migros (Hauptrolle), Aidspräventionsfilm „Hey you“ (Hauptrolle) und diverse TV- Werbespots (u.a. Mc Donalds)

Kunst

- 2005 „After 6pm 3“ Videoinstallation in Modellgrösse, Konzept und Realisation :
erdstruett, Gruppenausstellung „INTERLOKAL“, Shedhalle, Rote Fabrik, Zürich
- 2003 „After 6 pm 2“, eine Theater-Video-Installation am Kunstlabor forum:claque
Baden, Konzept und Realisation : erdstruett
- 2002 „After 6 pm 1“, Video- und Bühnenperformance, Konzept und Realisation :
erdstruett, gezeigt im Rahmen des Wooster-Group Symposiums am Cochrane
Theatre, London
- Gründung des KünstlerInnenduos : erdstruett

Gestaltung

- 1999 - 2006 Ausstellungsaufbauten im Literaturmuseum Strauhof, Zürich
- 1989 - 1990 Ausstellungsgestaltung : FAW, Zürich